



Uckerath, 18.02.08

Spannendes Turnierwochenende in Hennef Internationale Stadtmeisterschaft der Jugend

Am 16. und 17. Februar 2008 richtete der SCU die diesjährige Internationale Hallen-Stadtmeisterschaft der Jugend im Sportzentrum Fritz-Jacobi-Straße in Hennef aus. Bei der Organisation dieser Veranstaltung standen dem SCU sowohl der Verein für Europäische Städte-Partnerschaft Hennef e.V. sowie der Sportsportverband Hennef e.V. als kompetente Ansprechpartner zur Verfügung, die auch beide die „Internationale“ finanziell unterstützen.

In den sieben Turnieren – von den A-Junioren bis hin zu den Bambini – standen sich an den beiden Turniertagen der FC Hennef 05, der SSV Happerschoß, der SV Allner-Bödingen, der TV Rott, der SC Uckerath sowie vier Gastmannschaften aus der polnischen Partnerstadt Nowy Dwór Gdański gegenüber. Die „Internationale“ ist immer für Überraschungen gut: Hier haben schon Mannschaften das Rennen gemacht und sich den Titel Stadtmeister erkämpft, mit denen zuvor niemand gerechnet hätte. Es braucht aber auch nicht immer viel zum Erfolg. Im letzten Jahr hat es eine Mannschaft mit lediglich drei Toren zum Stadtmeister geschafft.



A-Jugend aus Now Dwór



B-Jugend aus Nowy Dwór

Die Platzierungen eins bis drei der A-Jugend- bis E-Jugend-Turniere wurden jeweils mit einem Pokal belohnt, bei den F-Junioren und Bambini erhielt jeder teilnehmende Spieler zur Erinnerung eine Medaille.

Die Ergebnisse:

	Platz 1	Platz 2	Platz 3
A-Junioren	FC Hennef 05	SCU II	Nowy Dwór Gdański
B-Junioren	Nowy Dwór Gdański	SCU I	FC Hennef 05
C-Junioren	FC Hennef 05	SV Allner-Bödingen	SCU
D-Junioren	FC Hennef 05	SCU	Allner-Bödingen
E-Junioren	FC Hennef 05	SCU	TV Rott
F-Junioren	SSV Happerschoß	SCU	TV Rott
Bambini	FC Hennef 05	SV Allner-Bödingen	SCU

Der Besuch der polnischen Gäste hat sich also gelohnt: Die B-Junioren aus Nowy Dwór fahren mit dem Titel Stadtmeister 2008 heute in ihre Heimat zurück. 41 Jugendspieler von D-Jugend an aufwärts reisten bereits am Freitagabend mit ihren zehn Betreuern nach Uckerath. Alle Kinder und Jugendlichen fanden Quartier in Uckerather Gastfamilien. Den Familien wurde polnisches Vokabular mit auf den Weg gegeben, wenn doch vieler Orts die Verständigung mit Händen und Füßen erfolgte. Viele von ihnen kamen auch in die Halle um die polnische Mannschaften anzufeuern.



Gäste aus Nowy Dwór Gdański bei Abendessen und Geburtstagsfeier

Neben einem spannenden Fußball-Wochenende lernten die Gäste aber auch Hennef und Umgebung kennen. Die jüngeren Spieler der C- und D-Jugend besuchten am Samstag das Sealife in Königswinter und die A- und B-Junioren wurden am Sonntagnachmittag in der HTV-Halle in die Welt des Kletterns eingeführt. Zusätzlich fanden noch weitere Freundschaftsspiele gegen Uckerather Jugendmannschaften auf der Kantelberger Sportanlage statt. Spannend wurde es dann für die polnischen Gäste, als am Samstagnachmittag die U21 von Legia Warschau gegen den Landesligisten SCU I antrat. Diese Begegnung endete zufrieden stellend für beide Seiten 1:1.



D-Jugend aus Nowy Dwór Gdański



mit den besten Torwart des Turniers

Die Stadtmeisterschaft der Jugend blickt in Hennef bereits auf eine lange Tradition zurück. Im Jahr 2003 wurde die Veranstaltung zum ersten Mal als „Internationale“ durchgeführt. Diese Premiere der Internationalen Stadtmeisterschaften hat neue Standards gesetzt und dazu noch Freundschaften über die Grenzen nach Großbritannien, Polen und Frankreich initiiert. Durch die Teilnahme von Jugendabteilungen der Hennefer Partnerstädte hat diese Veranstaltung seitdem immens an Bedeutung gewonnen.



Sehr schön war die Kletterstunde mit Jugendlichen aus Nowy Dwór Gdański. Am Anfang waren sie noch sehr zurückhaltend, danach probierten sie alle Klettermöglichkeiten der HTV-Halle

